

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Bauausschusses (Schulverband Schacht-Audorf)
am Dienstag, 1. November 2011, im Seminarraum
der Grund- und Regionalschule in 24790 Schacht-Audorf, Dorfstraße 58-60

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

davon anwesend: 4

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Martin Kurowski

1. stellv. Ausschussvorsitzender

Eckard Reese

Ausschussmitglieder

Sven Bareiß

Arnold Schumacher

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Frauke Achtenberg

Horst Cordes

Manfred Denker

Heinke Desens

Jürgen Liebsch

Marco Neumann

Martin Simson

Mitglieder der Verwaltung

Petra Mölck

Karsten Rüter

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

c) es fehlt entschuldigt:

Hans Stephan Lütje

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2011

4. Beratung und Beschlussfassung über notwendige Unterhaltungsarbeiten nach der Brandschau in der Grund- und Regionalschule am 30.08.2011
5. Information über die Nichtgewährung eines Zuschusses aus Mitteln der AktivRegion für die Fenstermodernisierung an der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Verschiedenes

Der Vorsitzende Martin Kurowski eröffnet die Sitzung um 17:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 12.10.2011 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiterhin fest, dass der Bauausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Schulverbandsvorsteher. Herr Liebsch stellt den neuen Hausmeister der Grund- und Regionalschule, Herrn Martin Simson, vor und teilt mit, dass Herr Simson aus 80 Bewerbern ausgewählt worden sei. Herr Manfred Denker werde somit bei den Hausmeistertätigkeiten an der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf durch die Einstellung von Herrn Simson erheblich entlastet werden. Er hofft auf gute Teamarbeit an der Schule in Schacht-Audorf und gegenseitige Hilfestellung mit dem Kollegen Herrn Cordes an der Aukampfschule in Osterrönnfeld.

Herr Hirsch nimmt ab 17.35 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2011

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 19.01.2011 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über notwendige
Unterhaltungsarbeiten nach der Brandschau in der Grund- und
Regionalschule am 30.08.2011**

Der Vorsitzende weist auf die o. g. Brandschau hin und bittet Herrn Rüger um Erläuterungen.

Herr Rüger berichtet im Wesentlichen über die kostenintensivste Maßnahme, die Errichtung von zwei Fluchtwegsaußentreppen an den Gebäuden „Block V“ und „Altbau-Süd“ (175.000 €). Außerdem berichtet er über die Notwendigkeit, im Block V die Eingangs- und Zwischentüranlagen zu erneuern und weitere Brandschutzmaßnahmen auszuführen (87.000 €) sowie eine flächendeckende Brandschutzmeldeanlage (75.000 €) in den Gebäuden Block I-III, V und Altbau-Süd zu installieren. Die Fenstermodernisierung in Block V (120.000 €) sei nahezu abgeschlossen, weitere Maßnahmen (Erhöhung der Treppengeländer, Obertürschließer, Rauchmelder, Stoßgriff) werden von ihm erläutert.

Einigkeit bestand im Bauausschuss, dass die **Herstellung von Parkplätzen** auf dem Schulgelände in Schacht-Audorf auf spätere Jahre verschoben werden muss, weil vorrangigere Vorhaben finanziert werden müssen. Die **Sanierung der Schüler-WC's** wurde nach Absprache mit Frau Achtenberg in das Jahr 2013 verschoben. Eine Reihenfolge nach Dringlichkeit der Maßnahmen wird festgelegt.

Zur **Dachreparatur über den sanitären Anlagen in der Gymnastikhalle** erfolgt eine Diskussion über das einzusetzende Material (Eternitplatten, beschieferte Dachbahnen, Betondachpfannen, Falzblech usw.). Sowohl die Gesamtoptik der Schulgebäude als auch der Kostenaufwand sollen berücksichtigt werden. Auf Vorschlag ergeht dann folgender

Beschluss:

Der Bauausschuss schlägt der Schulverbandsversammlung vor, dass die folgenden Maßnahmen in den Jahren 2012 und 2013 durchgeführt werden sollen, sofern durch den Finanzausschuss die entsprechende Mittelbereitstellung empfohlen wird:

1. Priorität: a) Flächendeckende Brandmeldeanlage	75.000 € im Jahr 2012
b) Eingangs- und Zwischentürelemente Block V	87.000 € im Jahr 2012
c) Herstellung von Fluchtwegsaußentreppen Block V und Altbau-Süd	175.000 € im Jahr 2012
2. Priorität: Übliche Unterhaltungskosten für die Schule in Schacht-Audorf mit sparsamer Ausgaben- kontrolle	<u>50.000 € im Jahr 2012</u>
Gesamtsummen im Jahr 2012:	387.000 € im Jahr 2012.
3. Priorität: Sanierung der Schüler-WC's im Jahr 2013:	73.000 €.

Über das zu verwendende Material für die Dacheindeckung der Gymnastikhalle über den Sanitärräumen sollten der Schulverbandsvorsteher und der Bauausschussvorsitzende entscheiden. Sofern die Blechvariante in Ziegeloptik nicht gravierend teurer wird, soll die Reparatur in dieser Ausführung zeitnah erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Information über die Nichtgewährung eines Zuschusses aus Mitteln der AktivRegion für die Fenstermodernisierung an der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf

Herr Kurowski begrüßt Herrn Marco Neumann von der AktivRegion Eider- und Kanal-Region Rendsburg. Herr Neumann erläutert die Gründe, die das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein zu dem Ablehnungsbescheid vom 28.09.2011 bewogen hat.

Die Fenstermodernisierung sei wider Erwarten als reine Unterhaltungsmaßnahme angesehen worden, so dass Zuschussmittel entsprechend der Förderrichtlinien hätten nicht gewährt werden können.

Herr Liebsch bemerkt, dass der Beginn der gesamten Maßnahme durch das Antragsprocedere behindert und deswegen auch auf ein langwieriges Widerspruchs-/Klageverfahren gegen den Ablehnungsbescheid verzichtet worden sei.

Auf Nachfrage, für welche Maßnahmen Zuschussmittel von der AktivRegion in Aussicht gestellt werden könnten, nannte Herr Neumann die Herrichtung von Parkplätzen auf dem Schulgelände, die sicherlich auch für eine anderweitige Nutzung zur Verfügung gestellt werden könnten. Energetische Maßnahmen wären allein nicht zuschussfähig, allenfalls als Teil eines energetischen Gesamtkonzeptes.

Nach weiteren Informationen des Herrn Neumann zu Förderungseinzelheiten, zu -voraussetzungen, zum neuen „Programm 2014 bis 2020“ und den Förderbereichen dankt der Vorsitzende Herrn Neumann für sein Kommen und die Ausführungen.

TOP 6.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Kurowski übergibt das Wort an Herrn Liebsch.

Herr Liebsch berichtet aus einem Gespräch mit dem Architekten Herrn Björn Hansen zu den **baulichen Möglichkeiten für eine Mensa** und kam damit dem Wunsch aus der letzten Sitzung der Schulverbandsversammlung nach. Er legt Zeichnungen zu vier Bau-Varianten vor und kommentiert diese. In diesem Zusammenhang weist er auf die Schullandschaft in Schleswig-Holstein hin, die im Wesentlichen durch die Landesgesetzgebung gestaltet/verändert werden kann.

Herr Liebsch gibt die Beobachtung des Schulhausmeisters Herrn Denker weiter, der in letzter Zeit sehr **viele parkende Pkw auf dem Schulhof in Schacht-Audorf** beobachtet hat und sich fragt, ob im Falle eines Feuerwehreinsatzes eine zu große Behinderung zu beklagen wäre.

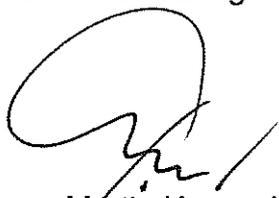
Trotz Hinweis der Schulleiterin auf Teilnehmer der VHS-Kurse, die in den Abendstunden schwere Utensilien in den Schulaltbau zu tragen haben, bestand Einigkeit im Bauausschuss darüber, dass der **Hausmeister den Poller zur Absperrung des Schulhofes grundsätzlich wieder aufstellen** soll.

TOP 7.: **Verschiedenes**

Auf den Hinweis von Bürgermeister Reese, dass die Heizungsregelung in der Gemeindebücherei nicht funktioniere, berichtet Herr Denker über die Abhilfe am Vormittag durch Handregel-Ventile.

Einigkeit bestand darüber, dass die Firma Kieback & Peter, Kiel, bei ihrer nächsten Vorsprache die per PC-Software zu steuernden Regelungsventile entsprechend zurückbauen soll.

Der Vorsitzende Martin Kurowski bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 18.50 Uhr.



Martin Kurowski
(Der Vorsitzende)

Osterrönnfeld, 23.11.2011



Petra Mölck
(Protokollführerin)